



**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und Grünen,  
unterstützt von Ingeborg Bamberg, Vertreterin von WfN im Gemeinderat,  
zur Einrichtung eines Programms zur Förderung privater Maßnahmen zum Umwelt-  
und Klimaschutz auf dem Gemeindegebiet**

Der beigefügte gemeinsame Antrag vom 10.11.2022 wurde bisher noch nicht in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt.

Nachdem in den Umlandgemeinden entsprechende kommunale Fördermaßnahmen eingerichtet wurden, gab es vermehrt Anfragen aus der Bevölkerung, warum es in Neulußheim keine solche Initiative gibt.

**Wir beantragen daher**

**ein Programm zur Förderung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz auf dem Gemeindegebiet.**

**Begründung:**

In den Fokusberatungen zum Klimaschutz wurde deutlich, dass Neulußheim die verbindlich vereinbarten Klimaziele nur erreichen kann, wenn die Bevölkerung hierzu einen entscheidenden Anteil erbringt.

Um dies zu erreichen, halten wir Fördermaßnahmen für unerlässlich.

In einem ersten Schritt schlagen wir daher folgende zu fördernde Maßnahmen vor (weitere Maßnahmen können gefördert werden):

- Neuinstallation von Balkonphotovoltaikanlagen
- Neuinstallation von Dachphotovoltaikanlagen
- Neuanlage von Dachbegrünungen
- Neuanlage von Regenwasser-Zisternen
- Neuanschaffung von Lastenfahrrädern

**Förderumfang:**

10% der nachgewiesenen Investitionskosten, maximal 750 € je Einzelmaßnahme

**Umsetzung:**

Förderfähig sind ausschließlich Maßnahmen in Neulußheim.

Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt auf Antrag nach Einreichung der Rechnungsnachweise und Fotodokumentation der Maßnahmenumsetzung.


**Finanzielle Auswirkung**

Fördertopf gedeckelt auf 50.000 €

Neulußheim, 04.05.2023

  
SPD Fraktion

  
Fraktion Die Grünen

  
Ingeborg Bamberg  
Wir für Neulußheim